

MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf



www.vgmammendorf.de

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der VG Mammendorf



Mammendorf



Adelschhofen



Althegnenberg



Hattenhofen



Jesenwang



Landsberied



Mittelstetten



Oberschweinbach

info@vgmammendorf.de

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 252 vom 31. Oktober/1. November 2024

Wanderung nach Andechs



Nannhofen/Andechs – Die Mitglieder des Schützenvereins „Grüne Eiche“ Nannhofen und deren Freunde führten auch heuer wieder die langjährige Tradition fort und wanderten am ersten Sonntag der Oktoberfestzeit gemeinsam 34 Kilometer zum Klos-

ter Andechs. Die Andechswanderung ist für sie nicht nur eine sportliche Herausforderung, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, die Vereinsgemeinschaft zu stärken. Mit einem ersten Zwischenstopp am Bauernhofmuseum Jexhof und einem

weiteren beim Seppelwirt in Meiling, hatten sie unterwegs immer wieder die Möglichkeit, sich zu erholen, Kraft zu tanken und gesellig beisammen zu sein.

Nach der langen Strecke belohnten sie sich im Kloster Andechs mit einer wohlverdienten

Brotzeit und natürlich mit einem kühlen Bier. Ein gelungener Abschluss einer traditionsreichen Wanderung, die für viele von ihnen zu einem festen Termin im Kalender geworden ist.

**SCHÜTZENVEREIN
GRÜNE EICHE NANNHOFEN**

Der Grippe keine Chance geben

-Impfen mit und ohne Termin-

Spontan 10 min Zeit?

Kommen Sie vorbei und unsere Apothekerinnen impfen Sie gerne ohne lange Wartezeiten

APOTHEKE
Mammendorf



Besuche im Rathaus

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf hat Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18.30 Uhr für den allgemeinen Parteiverkehr geöffnet. Um den Publikumsverkehr etwas zu entzerren, bittet die Verwaltung, das vielfältige Angebot an Formularen auf ihrer Internetseite www.vgmammendorf.de unter „OnlineService“ zu nutzen. Da-

mit können viele Aufgaben bequem und ohne zeitliche Bindung online erledigt werden. Für Anfragen können die MitarbeiterInnen auch gerne telefonisch, schriftlich oder per E-Mail erreicht werden. Das Rathaus ist unter der Telefonnummer 08145/84-0 zu erreichen. Durchwahlnummern finden Sie unter www.vgmammendorf.de/mitarbeiter-im-rathaus-vg.

**JOSEF HECKL, 1. BÜRGERMEISTER
GEMEINSCHAFTSVORSITZENDER**

Energiebilanz im Blick

VG – Transparent und regional zeigt das Energie-Monitoring der Gemeinden Mammendorf, Adelshofen, Jesenwang, Landsberied, Althegegnberg und Hattenhofen, wie die regenerative Energieversorgung im Ort ist. Hierbei werden tagesaktuell die Erzeugung aus erneuerbaren Energiequellen und der Energieverbrauch über verschiedene Zeiträume abgebildet und in Relation gesetzt. Ziel ist es, den Status-quo der lokalen Energiewen-

de für die Kommune darzustellen.

Dieser EnergieMonitor wurde von den Stadtwerken Fürstentfeldbruck in Zusammenarbeit mit dem Regionalbeirat der 23 Gemeinden und dem Bayernwerk erstellt. Ab sofort ist das Monitoring für die oben genannten Gemeinden unter www.energiemonitor.de/gemeindenname (z. B. Mammendorf) abrufbar.

JOSEF HECKL, VG-VORSITZENDER

Soziale Einrichtungen in der Umgebung

„Ein bisschen mehr wir“ (EBMW)

Hilfe für Alleinerziehende in puncto Betreuungsangebote, soziale Hilfe und mehr. Vorsitzende: Margit Quell, Hartfeldstraße 11 in Mammendorf. Kontakt per Telefon: 08145/6124, Fax: 08145/6125.

„Zwei Hände mit Herz“

Betreuung für Kinder und Senioren in Alltags- und Notsituationen, bei Behinderung und/oder Demenzerkrankung. Kontakt: Herlinde Schlemmer, Krippstraße 1 in Nassenhausen. Telefon: 0151/52576636, E-Mail: info@herlindeschlemmer.de.

„Casa Reha“

Seniorenpflegeheim im Klos-

ter Spielberg in Oberschweinbach, Am Spielberg 4. Stationäre Pflegeeinrichtung. Telefon: 08145/9951100, Fax: 08145/9951199.

Seniorenheim Jesenwang

Stationäre Pflege sowie Kurzzeitpflege. Buchenweg 2 in Jesenwang. Telefon: 08146/770, Fax: 08146/7777, Online: www.seniorenheim-jesenwang.de.

Servicewohnen Mammendorf

„Gepflegt wohnen“ - niederschwellige Entlastungs- und Betreuungsangebote sowie ambulante und teilstationäre Pflegeangebote. Sattlerstraße 13 in Mammendorf. Ansprechpartnerin Wohnen: Yvonne Brand, Telefon: 08141/36342320,

E-Mail: wohnen.mammendorf@diakoniefb.de.

Die Alltagsretter

Haushaltshilfe für Pflegebedürftige - einkaufen, Arztbesuche und mehr. Kosten werden von der Pflegekasse erstattet. Florian E. J. Karrer, Ludwig-Thoma-Straße 2a, Mammendorf. Telefon: 08145/4179543, Mobil: 0152/31762454, E-Mail: info@die-alltagsretter.de, Online: www.die-alltagsretter.de.

EUTB

Kostenfreie Beratungsstelle auf Augenhöhe für Menschen mit Behinderung. Klärung von Anträgen für Leistungen, Hilfe zur Selbsthilfe, Vermittlung bei Bedarf an Fachstellen. Unterstützung in Bezug auf (drohende) Be-

hinderung und psychische Erkrankungen. Auch Beratung für Partner und Angehörige ist möglich. Rechtsberatung und Begleitung vor Gericht werden nicht angeboten. Hauptstraße 42b, Altes Rathaus in Seefeld. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 14 Uhr und nach Vereinbarung. Telefon: 08152/7940128, Fax: 08152/7490129, E-Mail: eutb.ow@ospe-ev.de, Online: www.teilhabeberatung.de.

Der Frauennotruf Fürstentfeldbruck

Am Sulzbogen 56, Fürstentfeldbruck. Öffnungszeiten: Montag: 9 bis 12 und 16 bis 18 Uhr, Dienstag: 9 bis 12 und 16 bis 20 Uhr, Mittwoch: 9 bis 12 und 16 bis 18 Uhr, Donnerstag: 9 bis 12 und 16 bis 18 Uhr, Freitag: 9 bis 12 Uhr.

Impressum

Das **Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf** erscheint das nächste Mal am

28. November 2024

Anzeigenschluss: 12. November 2024

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Giuseppe Albachiara

Tel. 081 41 / 400 121

Fax 081 41 / 400 131

www.ffb-tagblatt.de

fuerstentfeldbruck@merkurtz.media



Das **Mitteilungsblatt der VG Mammendorf** erscheint monatlich und wird zusätzlich an alle Haushalte im Gebiet der VG verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern

Fürstentfeldbrucker Tagblatt

Stockmeierweg 1

82256 Fürstentfeldbruck.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts für die gemeindlichen Mitteilungen in dieser Ausgabe ist der VG-Vorsitzende Josef Heckl.

Redaktion und Layout:

Christoph M. Seidel

Telefon: 08146/998462

E-Mail: info@cms-presse.de

Anzeigen:

Markus Neubauer

E-Mail: markus.neubauer@merkurtz.media

Telefon: 08141/400132

Fax: 08141/400131

Druck: Druckhaus Dessauerstraße München.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Verfasser, nicht unbedingt der VG Mammendorf wider.

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 19. September abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.

Die nächste Ausgabe erscheint 28. November 2024.

Redaktionsschluss ist der 15. November 2024.

Neu in der Bücherei: Digitale Lernspiele



Mammendorf – 1000 Euro für neue Kinder- und Jugendmedien stellte das Bayernwerk im Rahmen der Aktion Lesezeichen für die Gemeindebücherei Mammendorf zur Verfügung. Ein Teil des Geldes ist bereits ausgegeben – die neuen Kinderbücher warten auf die ersten neugierigen Augen und Ohren. Ganz besonders freut es die Mitarbeiterinnen, dass mit dem Geld die Anschaffung von einigen Edurino-Startersets möglich war. Edurino stellt digitale Lernspielwelten zur Verfügung, um Kinder im Vorschulalter behutsam und verantwortungsvoll an die digitale



Welt heranzuführen. Mittels einer kostenfreien App und der in der Bücherei jetzt neu vorhandenen Spielfiguren laufen diese Programme auf dem eigenen Ta-

blet oder Handy. Ein ergonomisch geformter Lernstift sorgt von Anfang an für eine gute Stift-

haltung. Die ersten Startersets (Kreativität & Malen; Logisches Denken & Coding; Buchstaben lesen und schreiben; Erstes Rechnen bis 10) stehen ab sofort zur Ausleihe bereit. Die Ausleihfrist beträgt – wie bei allen anderen Medien auch – vier Wochen; diese kann aber – anders als bei anderen Medien – nicht verlängert werden, um möglichst vielen Kindern die Möglichkeit zu geben mit Robin, Mika & Co. zu spielen und zu lernen.

Neben neuen Medien (übrigens auch im Erwachsenen-Bereich) gibt es eine weitere Neuerung in der Bücherei: Claudia Bacher unterstützt seit Anfang Oktober das Team und freut sich sehr über den Austausch mit Leserinnen und Lesern. Bald wird sie auch Schulklassen bei ihren Besuchen in der Bücherei betreuen.

In den Allerheiligenferien ist die Bücherei normal geöffnet – lediglich am 1. November bleibt wegen des Feiertags geschlossen.

Fundsachen

Aufbewahrung in der VG:

- **Fundnummer 68** : Goldenes Damenfahrrad Heidemann 26 Zoll, gefunden am 19. September in Mammendorf, Schwarzgrabenweg.
- **Fundnummer 69** : Graublaueres Tourrex Tiefeneinsteiger 28 Zoll, gefunden am 20. September, Schwarzgrabenweg.
- **Fundnummer 70** : Bargeld, gefunden am 20. September in Altheggenberg, Buchenstraße.
- **Fundnummer 71** : Einzelschlüssel, gefunden am 19. September in Mammendorf, Pfarrheim.
- **Fundnummer 72** : Blaue Lacoste-Brille, gefunden am 20. September in Mammendorf, Sattlerstraße 13.
- **Fundnummer 73** : Silber-

blaues Pegasus Tiefeneinsteiger 28 Zoll mit blauem Fahrradhelm UVEX, gefunden am 26. September in Luttenwang, Wirtshaus Frittinger.

- **Fundnummer 74** : Schlüsselbund mit sechs Schlüsseln und Anhänger, gefunden am 20. September in Mammendorf, Sattlerstraße 13.
- **Fundnummer 75** : Schwarzes Lotus-Herrenfahrrad 28 Zoll, gefunden am 25. September in Peretshofen.
- **Fundnummer 77** : Silbernes MB Crosswind Mountainbike 26 Zoll, gefunden am 25. September in Mammendorf, Martin-Luther-Platz.
- **Fundnummer 78** : Silbernes Mc Kenzie Herrenfahrrad 28 Zoll, gefunden am 25. September in Mammendorf, Kuglbilch.

dorf, Kuglbilch.

- **Fundnummer 79** : Samsung Handy und Kopfhörer, gefunden am 2. Oktober in Mammendorf, Michael-Aumüller-Straße 2.
- **Fundnummer 80** : Grün-schwarzes Pegasus KC 25 Tiefeneinsteiger 28 Zoll, gefunden am 14. Oktober in Mammendorf, Rathaus.
- **Fundnummer 81** : Mehrfarbige Katze, rund 14 Wochen alt, gefunden am 10. Oktober in Mammendorf, Eitelrieder Straße 10.
- **Fundnummer 82** : Schwarz-

rotweises Mountainbike 26 Zoll, gefunden am 7. Oktober in Mammendorf, Augsburgener Straße 41.

- **Fundnummer 83** : Zwei rotweiße Kater, rund drei Monate alt sowie einen rotweiß-schwarze Katze unbekanntes Alters, gefunden am 7. Oktober in Mammendorf, Freizeitparkgelände.
- **Fundnummer 84** : Rotweißer erwachsener Kater unkastriert, gefunden am 15. Oktober in Mammendorf, Freizeitpark.

Cäcilienkonzert

Mammendorf – Am Samstag, den 23. November findet um 17 Uhr bis etwa 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakob in Mammendorf ein Konzert des gesamten Pfarrverbands zu Ehren der Heiligen Cäcilia, der Schutzpatronin der

Kirchenmusik, statt.

Anschließend gibt es Gelegenheit zum Austausch auf dem Kirchvorplatz bei Glühwein, Punsch und Lebkuchen.

Herzliche Einladung!

PGR MAMMENDORF

Jetzt Ökokiste bestellen & 25€ Gutschrift erhalten!*

AMPERHOF ÖKOKISTE

- > 100% Bio <
- > regional & saisonal <
- > faire Erzeugerpreise <
- > wenig Verpackung <
- > Rezepte mit der Kiste <

- > persönliche & fachkundige Kundenbetreuung <
- > bequem online oder telefonisch bestellen <

www.amperhof.de & 08142 40879

AMPERHOF ÖKOKISTE 100% BIO – FRISCH VOM FELDE IN DIE KÜCHE

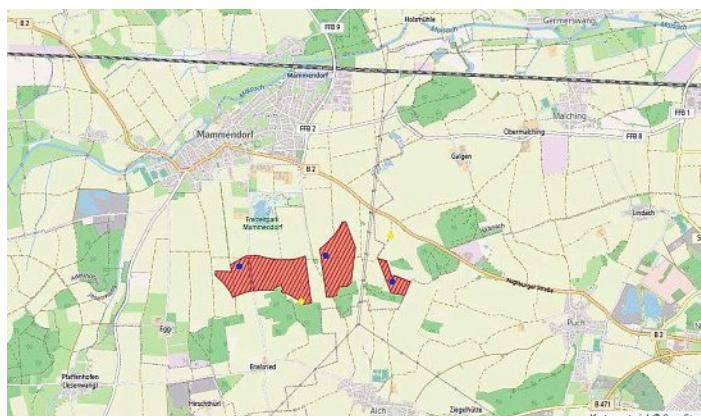
Kundentelefon 08142 40879 | kundenbetreuung@amperhof.de | amperhof.de | DE ÖKO 006

* Gültig nur für Neukunden bei Abschluss des Mini-Abos über www.amperhof.de

Mehr Strom aus regionaler Windenergie

Mammendorf – Seit November 2014 dreht sich das „Mammendorfer Windrad“ an dem die Gemeinde mit 30 Prozent beteiligt ist. Die 10-jährige Betriebszeit ist eine Erfolgsgeschichte. Der kalkulierte Planwert von jährlich rund 5,4 Mio. Kilowattstunden (kWh) wurde in jedem Jahr übertroffen. Im Jahr 2023 gab es mit rund 7,5 Mio. kWh einen absoluten Rekordwert bei der Stromerzeugung. Auch finanziell hat sich die Beteiligung für die Gemeinde gelohnt, da bisher bereits rund 400.000 Euro an Ausschüttungen eingenommen wurden.

Das war das Fazit von Mammendorfs Bürgermeister Josef Heckl bei der Informationsveranstaltung am 11. September im Bürgerhaus von Mammendorf. Knapp 100 Besucher waren der Einladung der Stadtwerke FFB und der Gemeinde gefolgt. Heckl berichtete außerdem über die Aufstellung eines Teilflächen-Nutzungsplans „Windenergie“. (siehe unsere Grafik) Die Gemeinde konnte damit Vorrangflächen, die zur Nutzung durch Windräder zur Verfügung stehen, festlegen. Das verhindert „Wildwuchs“, da andere Gebiete im Gemeindebereich für solche Planungen nicht zur Verfügung stehen. Ein unverzichtbares Kriterium für Bürgermeister und Gemeinderat sei allerdings die Möglichkeit, dass sich die Bürgerinnen und Bürger an den neuen



Anlagen finanziell beteiligen können.

Als zweiter Referent des Info-Abend berichtete der „Windrad-Kümmerer“ und Gemeinderat Werner Zauser über die bisherigen Erfahrungen mit der Anlage. Mit Lärm und Schattenwurf gab es keine Probleme. Vögel sind nach den bisherigen Beobachtungen nicht zu Schaden gekommen und für Fledermäuse wird die Anlage nachts zum Teil abgeschaltet.

Ein Problem gibt es leider mittlerweile. Der erzeugte Strom kann insbesondere im Sommer zum Teil nicht ins Leitungsnetz eingespeist werden, da die Leitungskapazitäten derzeit nicht ausreichen. Grund dafür ist viel neuer Strom aus zahlreichen Photovoltaik-Anlagen, die in letzter Zeit gebaut wurden. Für die Energiewende eigentlich eine gute Entwicklung; ärgerli-

cherweise konnte der Ausbau der Leitungskapazitäten durch den Netzbetreiber damit nicht Schritt halten. Diesen Punkt griff der Referent der Stadtwerke, Herr Matthias Beuter, auf und berichtete mit welchen Maßnahmen in nächster Zeit der Leitungsengpass beseitigt werden soll. Herr Beuter informierte außerdem über den aktuellen Planungsstand.

Demnach läuft für die drei geplanten Anlagen der Antrag auf Vorbescheid beim Landratsamt. Anschließend folgen artenschutzrechtliche Prüfungen an den Standorten, die bis zu einem Jahr dauern können. Nach deren Abschluss wird die eigentliche Genehmigung zum Bau der Anlagen gestellt. Ob dann für alle drei geplanten Windräder eine Genehmigung erteilt wird, ist aus heutiger Sicht schwer zu beurteilen. Es wird in jedem Fall

noch einige Jahre bis zum Bau der Anlagen dauern. Falls die Pläne realisiert werden können, ist geplant wie bei den Bestandsanlagen auf getriebelose Fabrikate der Firma „Enercon“ zu setzen. Die Entwicklung bei den Windrädern verlief in den letzten 10 Jahren rasant. Statt 185 Meter Gesamthöhe sind es mittlerweile bis zu 260 Meter und der Rotordurchmesser ist von 100 auf 175 Meter gestiegen. Damit sind die Anlagen deutlich leistungsfähiger geworden. Statt rund 6 Mio. kWh bringen es die neuen Mühlen mit 12 bis 13 Mio. kWh auf die doppelte Jahresleistung.

Auch zur Bürgerbeteiligung gab es erste Informationen. Möglich könnte hier die Aufnahme einer Bürger-Energiegenossenschaft in die Betreibergesellschaft sein, an der sich auch die Gemeinde beteiligen kann. Die Genossenschaft wiederum kann dann sogenannte „Nachrangdarlehen“ ausgeben, die eine feste Verzinsung aufweisen und zur Finanzierung des Projekts eingesetzt werden. Aber auch andere Beteiligungsmodelle sind aus Sicht der Stadtwerke denkbar. Eine Entscheidung, wie die Bürgerbeteiligung ausgestaltet werden soll, wird erfolgen, sobald die Baugenehmigung vorliegt. Gemeinde und Stadtwerke werden weiter regelmäßig über den Stand der Planungen informieren.

WERNER ZAUSER
GEMEINDERAT MAMMENDORF

VdK sammelt für Menschen in Not

Mammendorf – Die bayernweite Spendensammlung des Sozialverbandes VdK läuft in Mammendorf vom 18. Oktober bis 17. November. VdK-Ehrenamtliche gehen von Tür zu Tür und bitten

um Spenden. Sie können sich ausweisen.

Mit den Spenden kann der VdK gezielt Einzelfallhilfen leisten. Zuschüsse für Heizkosten, Lebensmittelgutscheine, medizini-

sche Hilfsmittel oder neue Küchengeräte verschaffen den Betroffenen ein bisschen Luft. „Die Armut selbst können wir mit den VdK-Hilfen zwar nicht besiegen, aber wir geben Betroffenen ein

wenig Würde zurück“, so die VdK-Ortsvorsitzende Maria Bernhard. Der VdK hilft mit Spendenmitteln auch Kranken und Kindern aus armen Familien und Menschen mit Behinderung.



Papparazzi
Holzofen-Pizzeria - Trattoria

Oskar-von-Miller-Str. 2 - Mammendorf - 08145 / 14 40 *Alles auch zum mitnehmen*

ÖFFNUNGSZEITEN
Mittwoch bis Sonntag 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 23.00 Uhr
Warme Küche und Holzofen-Pizza bis 21.30 Uhr
Dienstag und Samstag öffnen wir ab 17.00 Uhr, Montag ist Ruhetag

Mitteilungsblatt Termine

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Mammendorf erscheint heuer noch zu folgenden Terminen:

- 28. November
- 19. Dezember
- Redaktionsschluss ist jeweils 13 Tage zuvor.
- Wir bitten um Beachtung.
- Vielen Dank!

Klima-Veranstaltungen

Mammendorf/Türkenfeld – Die Woche der Wärmepumpe ist eine deutschlandweite Veranstaltungswoche der Deutschen Energie-Agentur (dena), die vom 4. bis 10. November in allen Bundesländern und mehr als 75 Landkreisen stattfindet. Klima³ ist als regionaler Veranstaltungspartner dabei und organisiert die ganze Woche über Veranstaltungen rund um die Wärmepumpe:

- Info-Abend „Rund um die Wärmepumpe“: 4. November im Bürgerzentrum Gernlinden, 5. November im Bürgertreff Utting und 6. November im Bürgerstadl Seefeld, jeweils um 19.30 Uhr.
- 7. November 2024, 18 Uhr: Fachdialog „PV, Speicher, E-Mobilität, Wärmepumpe und Energiemanagement im Gebäude“ Inning a. Ammersee, Groundlift Stegen.
- 8. November 2024, 16 Uhr: Fachforum Wärmepumpe und Netzwerktreffen „Zukunftswärme mit Anspruch: von Planung, Optimierung, Energie-Effizienz bis Lärmschutz“, Germering, Stadthalle.
- 9. November 2024, 10-16 Uhr: Großer Infotag „Rund um die Wärmepumpe“ mit Ausstellung und Vorträgen; Germering, Stadthalle

Eingeladen sind nicht nur Privathaushalte, sondern auch Hausverwaltungen und Beiräte von Wohneigentumsgemeinschaften genauso wie Fachleute, Handwerksbetriebe und kommunale Entscheider. Ziel der Wärmepumpen-Woche ist es, die Verunsicherung gegenüber der Wärmepumpe abzubauen und Vertrauen in die innovative und klimafreundliche Heizungsart zu schaffen. Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden sich unter www.klimahochdrei.bayern.

Bereits jetzt laufen die digitalen Veranstaltungen der dena zum Einsatz von Wärmepumpen in Ein- und Zweifamilienhäusern, Mehrfamilienhäusern und Reihenhäusern. Weitere Infos zu den Online-Angeboten und zur Aktionswoche finden sich unter www.wochederwaerpumpe.de.

Spannende vhs-Kurse im November

Der Herbst bringt nicht nur bunte Blätter, sondern auch eine Vielzahl von spannenden Angeboten in der vhs. In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

- **Quaternity - Schach für 4 Spieler: auch für Kids!**
Samstag, 9. November, 13 Uhr.
- **MS Excel Vertiefung:**
Montag, 4. November, 18 Uhr und Dienstag, 5. November, 18 Uhr.
- **MS Outlook/MS OneNote Einsteiger:**
Mittwoch, 6. November, 18.30 Uhr und Donnerstag, 7. November, 18.30 Uhr.
- **MS Outlook/MS OneNote Vertiefung:**
Montag, 11. November, 18 Uhr.
- **MS PowerPoint Intensiv:**
Dienstag, 11. November, 18 Uhr und Mittwoch, 13. No-

vember, 18 Uhr.

- **Motorworld München - Zeitreise durch historische Hallen und automobile Schätze:**
Samstag, 9. November, 15 Uhr.
- **SPORTSDAY – Fitness-Event:**
Sonntag, 10. November, 9 Uhr.
- **Arbeite an Deinen individuellen Talenten und Potenzialen:**
11. November, 18.30 Uhr.
- **@ Neue Freundschaften und Kontakte im Internet knüpfen:**
Montag, 11. November, 18.30 Uhr.
- **Schnupperschießen – Schützensport ab 6 Jahren:**
4 x ab 5. November, 17 Uhr.
- **Der Schlüssel zur**

Lebenskunst - ein Workshop zum Glücklichsein:

Mittwoch, 13. November, 19 Uhr.

- **Venedig - das Juwel in der Lagune:**
Dienstag, 19. November, 19 Uhr.
- **Künstliche Intelligenz - ChatGPT sinnvoll nutzen:**
Donnerstag, 21. November, 18.30 Uhr.
- **Sporttaping mit dem Physiotape:**
Freitag, 21. November, 19.30 Uhr.
- **Ayurvedische Küche:**
Freitag, 22. November, 18 Uhr.



Termine des Brucker Forums

Die Termine im November:

- **Baby-Café – Mammendorf. Alles rund ums Baby fürs 1. Lebensjahr.** Mammendorf, 6., 13., 20. und 27. November, 9.30 Uhr. Leitung: Verena Böck, GfG-Familienbegleiterin, GfG-Geburtsvorbereiterin, GfG-Mütterpflegerin. Ort: Katholisches Pfarrheim, Bahnhofstraße 4. In Kooperation mit „Willkommen im Leben“.
- **Familienyoga. Inklusiv für alle Familien mit Kindern ab 3 Jahren.** Althegnenberg, 10. und 24. November, 10 Uhr. Leitung: Anja Wünnenberg, Kinderyogalehrerin. Ort: Sportzentrum Althegnenberg (Anbau),

Bürgermeister-Widemann-Straße 8. Anmeldung beim Brucker Forum e.V., www.brucker-forum.de. Infos: familienstuetzpunkt@brucker-forum.de, 0160/96684486.

- **Apokalypse - Bilder des Schreckens, Bilder der Hoffnung: Vision für heute.** Nassenhausen, 12. November, 19 Uhr. Referent Abt Johannes Eckert, OSB, der Abt von St. Bonifaz in München und Andechs stellt sein Buch über die Apokalypse vor. Ort: Gasthaus Eibl, Hauptstraße 14. Gemeinsame Veranstaltung des PV Mammendorf.
- **Dunkelheit und Licht. Inklusiver Märchnachmit-**

tag für Familien mit Kindern ab 4 Jahren. Oberschweinbach, 23. November, 14 Uhr. Leitung: Martina Weigert, Märchenerzählerin, Erzieherin. Ort: Remise Kloster Spielberg, Am Schloss Spielberg 4. Anmeldung beim Brucker Forum e.V.

- **Klangmeditation und Klangmassage. Entspannungstechniken mit Klangschalen.** Mammendorf, 25. November, 18.30 Uhr. Leitung: Jessica Schneider. Ort: Katholisches Pfarrheim, Bahnhofstraße 4. Anmeldung beim Brucker Forum e.V., www.brucker-forum.de



Malerei Schegg GmbH
Burgstraße 7
82278 Althegnenberg
Tel.: 08202 8829
info@malerei-schegg.de

Fassadenanstriche
Schimmelsanierungen
Bodenbeläge
Innenraumgestaltung

Graffiti-Entfernung
Bodenbeschichtungen
Lackierungen
Betonsanierung

JETZT NEU
Professionelle Fassadenreinigung
Sparen Sie bis zu 70 %
gegenüber einem Neuanstrich!

www.malerei-schegg.de

Erntedankaltäre in der VG

VG – Der Brauch des Erntedankaltars wird auch in den Kirchengemeinden der VG Mammendorf aufrecht erhalten. Auf dieser Seite sehen Sie einige der schön gestalteten Kunstwerke.



St. Silvester, Mittelstetten



St. Andreas, Hörbach



St. Johannes Baptist, Althegnenberg

Vorträge

Adelshofen/Mammendorf – Am 20. November kommt der ehemalige Kaplan Dr. Thomas Brei zu Besuch in den Mammendorfer Pfarrverband, um von seiner Arbeit als Arzt und Seelsorger im St. Clare Hospital in Mwanza, Tansania zu berichten und für die langjährige Unterstützung zu danken.

Um 15 Uhr findet ein Vortrag im Pschorrhof in Adelshofen statt, um 18 Uhr wird er in Mammendorf, St. Jakobus eine Messe mit uns feiern, und um 19 Uhr

findet im Pfarrheim ein weiterer Vortrag statt.



Dr. Thomas Brei

augenoptik

yvette simon

Blätter fallen,
Preise fallen

Einzelstücke
ab 29€

Augsburger Straße 19
82291 Mammendorf
Telefon: 08145-8905

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Die, Do & Fr: 8.30-12.30 & 14.00-18.00 Uhr
Mi & Sa: 8.30-12.00 Uhr

Neuer Rekord beim Stadtradeln

Landkreis – Auch im Jahr 2024 war das Stadtradeln wieder ein Erfolg auf ganzer Linie. Allen Teilnehmenden sei recht herzlich für ihren Einsatz und das Engagement in diesem Jahr gedankt.

Erneut wurde ein Rekord an erstrampelten Kilometern aufgestellt, obwohl weniger Radlerinnen und Radler teilgenommen haben. Darunter wieder eine bunte Mischung aus Familien, Institutionen und Betrieben, die sich engagiert und eigene Teams gemeldet haben.

In diesem Jahr wurden in der VG Mammendorf 46.937 Kilometer mit 128 Teilnehmern in zehn Teams geradelt. Der jüngste Teilnehmer, Matthias Schreier, kommt aus Mammendorf und hat mit 22 Kilometern (km) zum Gesamtergebnis beigetragen.



Der älteste Teilnehmer war wiederum Adi Stumper sen. mit 85 Jahren; er erreichte stolze 98 km.

Die meisten Kilometer schaffte Leo Klass aus Nassenhausen mit 1.757 km vor Karl-Heinz Weber aus Mittelstetten mit 1.714 km. Den dritten Platz in der Ein-

zelwertung erreichte Bernhard Mück aus Landsberied mit 1.563 km.

Die meisten Kilometer in der Teamwertung erreichte das Team Mammendorf mit 11.197 km vor dem Team Jesenwang mit 9.123 km und dem Team

Landsberied mit 9.009 km. Auf dem 4. Platz kam das Team aus Mittelstetten mit 5.555 km.

In der landkreisweiten Auswertung erreichte die VG Mammendorf einen sehr guten 6. Platz hinter den Teams aus Gröbenzell. Auch die einzelnen Teams haben sich hier tapfer geschlagen mit dem 16. Platz für Mammendorf und 23. Platz für Jesenwang.

In diesem Zug ein herzlicher Dank an Roland Schlecht und sein Team für die Auftaktveranstaltung in Jesenwang. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung.

Wir hoffen, dass auch nächstes Jahr wieder viele Teilnehmer beim Stadtradeln dabei sind und mitradeln für ein „Gutes Klima“.

THOMAS HOLZMÜLLER

Tag der offenen Tür

Günzlhofen – Am Samstag, den 30. November 2024 veranstaltet die Montessori-Schule Günzlhofen ab 12.00 Uhr ihren Tag der offenen Tür.

In vorweihnachtlicher Atmosphäre haben Sie Gelegenheit die Räumlichkeiten der Schule kennen zu lernen und sich über die Schule zu informieren. Vertreter*innen des Lehrerkollegiums, des Elternbeirats und des Vorstands stehen für Fragen zum pädagogischen Konzept und zu den Aufnahmemodalitäten zur Verfügung.



Bei attraktiven Spiel- und Bastelangeboten

finden die Kinder abwechslungsreiche Beschäftigung. Die Cafés bieten der ganzen Familie die Möglichkeit, einige entspannte Stunden in der Schule zu verbringen. Auf dem Weihnachtsmarkt erhalten Sie Adventskränze, Fair-Trade-Produkte und kleine Geschenke.

Die Schule freut sich auf Ihren Besuch!

ANKE BILLE



DORIS SCHINDLER

Allerheiligen

Landsberied – Gottesdienstbeginn an Allerheiligen ist am 1. November in der Kirche Landsberied um 14 Uhr mit anschließender Gräbersegnung. Wir gedenken auch wieder unserer Verstorbenen mit einem Pfarr-

verbands-Gottesdienst am 2. November, Allerseelen, um 19 Uhr in der Rassokirche in Grafrath (18.30 Uhr Rosenkranz). Dazu möchten wir alle und besonders die, die im letzten Jahr jemanden verloren haben, einladen.

WÄRMESCHUTZFENSTER



SCHREINEREI
WINTERGARTEN
INNENAUSBAU
TÜREN · FENSTER

WAGNER

TELEFON 08145/94707 • FAX 08145/94708
THOMAS-FÜHRER-STR.6 • 82291 MAMMENDORF
WWW.WAGNER-SCHREINEREI.DE

Schneeräumen

Anzeige – Der Winter steht vor der Tür – und wir, der Maschinenring Amperland München GmbH, sorgen dafür, dass Sie keine Sorgen haben müssen! Mit unseren professionellen und zuverlässigen Winterdienst halten wir Ihre Ein- und Zufahrten, Parkplätze und Gehwege (ob privat oder gewerblich) schnee- und eisfrei. Der Räum- und Streudienst

wird durch Josef Mayer aus Mammendorf durchgeführt. Wir verbinden Sie zudem von Ihrer Verkehrssicherungspflicht – im Schadensfall sind Sie so immer abgesichert.

Die Angebotserstellung und Abrechnung erfolgt durch uns (Telefon: 08131/33470-0) oder per E-Mail an info@mr-amperland.de.

**Schnee oder Glätte?
Kein Problem!**

**Wir räumen und streuen zuverlässig
Ihre Einfahrt, den Gehweg oder Parkplatz.**

**Kontaktieren Sie uns gerne
für ein unverbindliches Angebot!**

MASCHINENRING
Amperland-München GmbH



MR Amperland-München GmbH · Newtonstraße 1 · 85221 Dachau
08131/33470-0 · info@mr-amperland.de · www.mr-amperland.de

Heimatabend der D'Moasawinkler

Mammendorf – Der Heimat- und Trachtenverein D'Moasawinkler Mammendorf lädt auch heuer wieder am 23. November zum Vereins- und Heimatabend ein. Von 18 Uhr bis 20 Uhr gibt es genug Zeit zum Ratschen, zum Schlemmen und um der Musik der Oberwiesenfelder Blaskapelle zu lauschen. Die Kinder- und Jugendabteilung präsentiert ihre neuesten Volkstänze und Plattler, ehe die Aktiven und die Volkstänzer ebenfalls zur Unterhaltung beitragen.

Ab 20 Uhr, lange erwartet und heiß ersehnt, gehen dann die drei bekannten Gesangshumoristen namens „Schleudergang“, aus dem musikalischen Bermu-



Gelebte Tradition: Das Dirndldrahn.

ANTON FASCHING

dadreieck „Lalling-Vilshofen-Freyung“ auf die Mammendorfer Bühne. Florian, Roland und Raimund haben längst vergessene Couplets und Wirtshauslieder – wahre Schätze der bayeri-

schen Unterhaltungskultur – ausgegraben und schreckten auch nicht davor zurück, in noch so verstaubten Archiven zu stöbern.

Aber so wie damals kommen diese natürlich nicht auf den Tisch, ähm auf die Bühne versteht sich! Nein, nein..., lasst euch überraschen. Und streng nach dem Musikantenmotto: „Richts Eich zamm, dass ma bald a Gaudi ham!“ Weitere Informationen gibt es unter www.schleudergang.eu.

Der Kartenvorverkauf findet am 11. November von 18.30 Uhr bis 20 Uhr statt im neuen Vereinsheim, Haus der Begegnung, Klosterstraße 4 in Mammendorf.

Fahrradtour der FWE

Landsberied – Bei herrlichem Radl Wetter luden die Freien Wähler Einigkeit Landsberied (FWE) am 21. September zur Ortsrundfahrt ein. Der Einladung folgten 35 interessierte Landsberieder Bürgerinnen und Bürger, worüber sich die Organisatoren sehr freuten.

Treffpunkt war die neugestaltete Oberlacha, zugleich der erste Punkt auf einer Liste von 12 Stationen in und um Landsberied. Die im Vorfeld gesammelten Fragen und Anregungen wurden ins



Programme mit aufgenommen und an Ort und Stelle beantwortet oder diskutiert. Zu Themen wie Windkraft

Standorten, Baugrundstücke in der Gemeinde, Gemeindeausgaben, geplante Projekte, standen die 1. Bürgermeisterin Andrea Schweitzer sowie die Gemeinderäte der FWE Rede und Antwort. Eine kleine Pause am Hofladen des Kandlerhofes lud zum Gespräch sowie einem erfrischenden Eis ein. Die für uns sehr gelungene Veranstaltung mit überwiegend positiven Rückmeldungen wird mit Sicherheit im nächsten Jahr wiederholt.

CAROLINE MÜLLER, FWE

Ihr Spezialist für Reifen- und Autoservice in der Umgebung

- Reparaturen aller Auto-Marken
- Reifen
- Alufelgen
- Inspektion
- Achsvermessung
- Autoglas

reifen-herrmann.de



**KFZ + Reifen
Herrmann**

Reifenmechaniker- und KFZ-Meisterbetrieb

Gartenweg 2 • 82285 Hattenhofen • Telefon 08145-6551

Jetzt bei uns erhältlich: Reifen von Continental.



Weltladen

Mammendorf/Spielberg – Bei herrlichem Wetter war auch der Weltladen Mammendorf in diesem Jahr auf dem Herbstfest in Spielberg mit einem Stand vertreten. Das Herbstfest in dem ansprechenden Ambiente der Klosteranlage war gut besucht und auch die Mitarbeiterinnen des Weltladens konnten sich über viele Interessierte freuen.

Wussten Sie übrigens, dass Sie im Weltladen in Mammendorf Briefmarken und alte Brillen für gute Zwecke abgeben können?

Ab sofort fungiert der Weltladen auch als eine Sammelstelle für

Kronkorken für die Aktion „Kronkorkenhilfe Oberbayern e.V.“, aus deren Erlös kranke und hilfsbedürftige Kinder und Familien aus dem Landkreis unterstützt werden.

Auch Bienenhonig aus dem Pflanzgarten in Mammendorf ist ab sofort im Weltladen erhältlich. Auch das ist fairer Handel – direkt vor Ort.



Notstromaggregate

Adelshofen – Seit 2022 gibt es in Deutschland die Sorge, dass durch verschiedene Gründe, wie Gasknappheit, überlastete Stromnetze oder Terroranschläge, großflächige und länger andauernde Stromausfälle (Blackouts) nicht mehr ausgeschlossen werden können.

Von den Behörden wurde bereits mehrfach auf die Thematik hingewiesen und die Bürger wurden umfassend informiert, wie sie sich auf ein solches Szenario vorbereiten können.

Angesichts der unwahrscheinlichen aber möglichen Stromausfälle ist es sehr wichtig, die wesentliche Infrastruktur der Gemeinde und die lebenswichtige Grundversorgung der Bürger, so gut wie möglich sicherzustellen.

Auch die Feuerwehren müssen in solchen Lagen, mit erhöhtem Gefahrenpotential, weiter funktionieren können.

Die Gemeinde Adelshofen hat deshalb für ihre Ortsteile: Adelshofen, Nassenhausen und Luttenwang drei Zapfwellen-Notstromaggregate beschafft.

Die Geräte haben eine maximale Leistung von je 40 kVA, sind mit moderner Regelungselektronik ausgestattet und können von einem Schlepper über Zapfwelle betrieben werden.

Da die Aggregate wartungsfrei sind, verursachen sie keine jährlichen Kosten.

Im September 2024 wurden die Geräte von den Bürgermeister Robert Bals, Margit Pesch und Stefan Heitler an die drei Feuerwehren übergeben.

Das entsprechende Zubehör mit Kabeln wurde bereits zusammengestellt. Kraftstoff wird auch in ausreichender Menge vorgehalten.

In jedem Ortsteil soll im Falle eines Blackouts ein Gebäude als Anlaufstelle (Leuchtturm) für die Bürger eingerichtet werden.

In Nassenhausen und Luttenwang werden dafür die beiden Wirtshäuser Eibl und Frieringer mit den erforderlichen Einspeisevorrichtungen ertüchtigt.

In Adelshofen ist bereits seit einigen Jahren die Sporthalle mit Gaststätte und das Feuerwehrhaus notstromfähig.

Für die Feuerwehren wurde auch ein Notfallplan in Abstimmung mit der Gemeinde erarbeitet. In jedem Ort werden die Anlaufstellen dann rund um die Uhr von Feuerwehrkräften besetzt sein.

Bürgerinnen und Bürger können sich dann bei Problemen oder Notfällen direkt an die Feuerwehr wenden, da die normale Kommunikation über Telefon dann vermutlich nicht mehr funktionieren wird.

Die Feuerwehren haben als Rückfallebene weiterhin den alten Analogfunk für die Kommunikation oder Notrufe zur Verfügung, der auch bei Stromausfall weiter funktionieren wird.

Bleibt zu hoffen, dass sich alle Bürgerinnen und Bürger, sowie die Unternehmen schon vorab Gedanken gemacht haben, wie sie selbst ohne fremde Hilfe möglichst lange und problemlos durch einen Blackout kommen können.



Seniorenkreis unterwegs

Hattenhofen – Bei gutem Wetter machte der Seniorenkreis Hattenhofen unter der Leitung von Elvira Unger und Marlene Hillmayr auch heuer wieder einen Ausflug.

Um halb 9 Uhr ging es los mit dem Reisebus zum Hohen Peißenberg, das ist der geographische Mittelpunkt des Pfaffenwinkels und die höchste Erhebung im oberbayerischen Voralpenland. Dort befindet sich auch die älteste Wetterstation der Welt. Erst machte man eine kurze Einker in der Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt und in der dazugehörigen Gnadenkapelle. Dann ging es zur Gaststätte „Bayerischer Rigi“, wo man vom Lokal aus einen wunderschönen Blick über das Alpenpanorama und die vielen schönen oberbayerischen Seen hat.

Gut gestärkt ging es nun weiter mit dem Bus nach Seehausen

am Staffelsee. Hier machte man eine Rundfahrt auf dem Staffelsee mit dem Fahrgastschiff „MS Seehausen“. Das Wetter wurde immer besser, und so konnte man die 80-minütige Rundfahrt über den 7,6 km² großen See mit seinen sieben Inseln bei strahlendem Sonnenschein genießen. Danach machte man sich noch zu Fuß auf den Weg zu einem kleinen Ausflugslokal, wo sich alle nochmal mit Kaffee und Kuchen oder einer kleinen Brotzeit stärkten.

Rundum zufrieden waren die Senioren, als sie wieder in den Bus Richtung Heimat stiegen. Nette Gespräche, gutes Essen und schöne Eindrücke von unserer bayerischen Heimat bei gutem Ausflugsvergnügen sorgten für einen gelungenen Ausflug. Und viele fragten beim Aussteigen schon nach dem Ausflugsziel fürs nächste Jahr.



Jetzt noch schöner, jetzt noch größer!
Küchen auf 2.500 m²!

Wir machen aus
Küchenträumen Traumküchen

Bereit für die Traumküche?
Dann einfach schnell vorbeikommen oder telefonisch Planungstermin vereinbaren.

KESER HOME COMPANY
MÖBEL DEIN LEBEN AUF

Johann-G.-Gutenberg-Straße 39 Eichenstraße 17 u. 24
82140 Olching 82291 Mammendorf
www.keser-homecompany.de

Wichtige Termine in der VG

Luttenwang

23. November: Weinfest des Männergesangsvereins Luttenwang, Gasthaus Friettinger, Einlass ab 19 Uhr.

Althegnenberg

31. Oktober: Halloween-Special der Henaberger Erlebniswelt.

31. Oktober: Internes Schafkopfturnier der FFW Althegnenberg, Feuerwehrhaus, 19 Uhr.

7. November: Senioren-Bürgerversammlung, Pfarrheim, 19 Uhr.

8. November: Damenschießen und Herren-KK-Duellschießen, Schützenheim, 19 Uhr.

9. November: Theater, Mehrzweckhalle, 19 Uhr.

10. und 17. November: Theater, Mehrzweckhalle, 18 Uhr.

11. November: St. Martinszug des Kinderhauses, 17 Uhr.

11. November: Feuerwehrübung, Feuerwehrhaus, 19.30 Uhr.

17. November: Volkstrauertag AHB/HÖB, 8.30 Uhr.

19. November: Terminbesprechung, Rathaus Sitzungssaal, 19 Uhr.

20. November: Ökumenischer Frauentreff, Pfarrheim, 19.30 Uhr.

23. November: JHV der Landjugend, 19 Uhr.

25. November: Jugend-Feuerwehrübung, Feuerwehrhaus, 19 Uhr.

Hörsbach

4. und 19. November: Feuerwehrübung, Feuerwehrhaus, 19 Uhr.

17. November: Stammtisch des Bund Naturschutz, Gasthaus Sandmeir, 19 Uhr.

Hattenhofen

8. November: Watterennen der FFW Hattenhofen, Gasthaus Casella, 19 Uhr.

9. November: Wettschießen der Ortsvereine, Schützenheim, 17 Uhr.

15. November: JHV des Freizeitvereins mit Neuwahlen, Gasthaus Casella, 19.30 Uhr.

17. November: Gedenkfeier zum Volkstrauertag.

23. November: JHV des Burschenvereins Hattenhofen, Gasthaus Casella, 19.30 Uhr.

Jesenwang

31. Oktober: Watt-Turnier der TSV-Fußballabteilung, Gemeinschaftshaus, 18 Uhr.

2. November: Jagdgenossenschafts-Gemeinschaftessen, Gasthaus Fly In, 19.30 Uhr.

5. November: Landfrauenfrühstück mit Vortrag „Glück kann man essen“ (Referentin: Katrin Schuhmann), Fly In, 9 Uhr.

5. November: Schafkopfen des KHV, 19 Uhr.

8. November: Burschenparty, Gemeinschaftshaus, 20.30 Uhr.

9. November: Altpapiersammlung der FFW Jesenwang.

13. November: Seniorentreffen, 14 Uhr.

15. November: Forever-Youngparty, Gemeinschaftshaus.

22. November: Ü-30-Party des Burschenvereins Jesenwang, Gemeinschaftshaus.

27. November: Jahresabschluss des Damenstammtisches Jesenwang mit Weihnachtsfeier, 19.30 Uhr.

Pfaffenhofen

21. November: JHV des Fördervereins St. Georg, Bürgerhaus, 19.30 Uhr.

Landsberied

2. November: Reservisten-schießen des KVS, Schützenheim der Dorfwirtschaft, 17 Uhr.

2. November: Altpapiersammlung der FFW.

6. November: Infoveranstaltung zu Ergebnissen der Umfrage „Älter werden in Landsberied“, beim Dorfwirt, 16 Uhr.

15. November: JHV des Sparvereins mit Ausleerung, beim Dorfwirt, 19.30 Uhr.

16. November: Volkstrauertag mit Gottesdienst, anschließend Gedenken am Kriegerdenkmal, 18 Uhr.

22. November: Seniorentreffen mit Bildervortrag zum Münchner Jakobsweg, beim Dorfwirt, 14 Uhr.

22. bis 24. November: Burschenausflug nach Salzburg.

Mammendorf

31. Oktober: Leistungsabzeichen „THL“ der FFW Mammendorf, Feuerwehrplatz, 18 Uhr.

2. November: Fünfte offene Tischtennismeisterschaft des SV Mammendorf, neue Sporthalle Schulstraße 5, 13 Uhr.

3. November: Kreativmarkt, Bürgerhaus, 10 bis 17 Uhr.

9. November: Watt-Turnier der FFW Mammendorf, Feuerwehrhaus, 19 Uhr.

10. November: Tag der offenen Tür des SVM, Turnhalle, 14 Uhr.

11. November: Martinsumzug, Kirchenvorplatz St. Jakob, 17 Uhr.

21. November: Juca-Kino (Film: FSK6), Haus der Begegnung, 16 bis 18 Uhr.

21. November: Beaujolais-Fest Weinfest des Freundeskreises Brem-sur-Mer, Bürgerhaus, 19 Uhr.

21. November: Info-Abend des

Bund Naturschutzes, katholisches Pfarrheim, 20 Uhr.

27. November: Blutspendeaktion, Dorothea-von-Haldenberg-Grundschule, 15 bis 20 Uhr.

Mittelstetten

1. November: Allerheiligenandacht mit anschließender Gräbersegnung, Kirche St. Silvester, 13.30 Uhr.

6. November: Plaudernachmittag, Gasthof zur Post, 14.30 Uhr.

10. November: Tag der offenen Tür, Turnhalle, 14 Uhr.

11. November: St. Martins-Umzug, Kindergarten, 16 Uhr.

16. November: Tag der Ehejubilare, Kirche St. Martin, 14 Uhr.

17. November: Volkstrauertag, Kirche St. Silvester, 8.30 Uhr.

22. November: JHV der Kupferplattler, Gasthof zur Post, 19.30 Uhr.

Oberschweinbach

7. November: Bürgerversammlung, Turnhalle Günzlhofen, 19.30 Uhr.

Gemeinderats-sitzungen

Adelshofen: 14. November, Sitzungssaal, 19.30 Uhr.

Althegnenberg: 14. November und 24. Oktober, Sitzungssaal, 19 Uhr.

Hattenhofen: 19. November, Schulungsraum der Feuerwehr, 19.30 Uhr.

Jesenwang: 6. und 27. November, Sitzungssaal, 19.30 Uhr.

Landsberied: 27. November, Sitzungssaal, 19.30 Uhr.

Mammendorf: 5. und 26. November, Sitzungssaal VG, 19.30 Uhr.

Oberschweinbach: 4. und 25. November, Sitzungssaal, 19.30 Uhr.



Einrichtungen
+ Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

**MOBEL
FEICHT**

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de

Jan Weiler in Spielberg

Oberschweinbach/Spielberg – Geistreich, tiefgründig, humorvoll – so schreibt Bestsellerautor Jan Weiler in seinem neuesten Buch „MUNK“ über die Liebe. Der Förderverein Klosterhof Spielberg e. V. freut sich, den Autor am Samstag, den 16. November um 19.30 Uhr in der Remise im Klosterhof Spielberg begrüßen zu dürfen.

Jan Weiler wurde 1967 in Düsseldorf geboren. Er arbeitete zunächst als Texter in der Werbung

und besuchte dann die Deutsche Journalistenschule in München. Anschließend arbeitete er von 1994 bis 2005 als Redakteur, Autor und schließlich Chefredakteur beim Süddeutschen-Zeitungs-Magazin.

2003 entstand aus einer Kurzgeschichte im SZ-Magazin sein erster Roman „Maria, ihm schmeckt's nicht.“ Das Buch gilt als das erfolgreichste deutsche Romandebüt der letzten zwan-

zig Jahre. Weitere bekannte Bücher von ihm sind „Das Pubertier“, „Älternzeit“ oder „Der Markisenmann“.

Nun stellt er sein neuestes Buch „MUNK“ bei einer Lesung in der Remise vor. Seine Werke können Sie an diesem Tag auch am Büchertisch erstehen und gleich von ihm signieren lassen.

Karten für 25 Euro gibt es ab sofort unter www.kloster-spielberg.de.

Kirchenführung



Baindlkirch/Mittelstetten

– Wer die Baindlkirchener Pfarrkirche zum ersten Mal betritt, stellt sich die Frage, ob die Erbauer dieses Gotteshauses zu wenig Geld für Altäre hatten und sie deshalb „nur“ malen ließen. Die Antwort darauf gab der Kunsthistoriker Hans-Christian Ries bei seiner Führung am Tag des offenen Denkmals am 8. September: Die Finanzen mögen durchaus eine Rolle gespielt haben, aber die aufwendigen kunstfertigen Malereien waren sicher auch nicht gerade billig. Schließlich waren sie vom Direktor der berühmten Augsburger Kunstakademie Johann Joseph Anton Huber im Stil des Frühklassizismus ausgeführt worden. Doch Hauptgrund für diese in unserer Gegend einmalige Ausgestaltung des 1808/09 erbauten Gotteshauses war der damals insbesondere in Böhmen und Österreich verbreitete Trend, Ausstattungsgegenstände in den Kirchen dreidimensional zu malen anstatt sie in Holz oder Stuck zu fertigen.

Allgäuer Erweckungsbewegung beeinflusste die Ausgestaltung

Der Kunsthistoriker erklärte auch, weshalb es in der Kirche so wenige Heiligenfiguren gibt: Der maßgeblich für den Bau der Kirche verantwortliche Pfarrer Ignaz Lindl - Sohn des Gastwirtshepaares Lindl aus Baindlkirch - war Anhänger der Allgäuer Erweckungsbewegung. Diese später als ketzerisch verbotene Glaubensrichtung lehnte die Heiligenverehrung ab und rückte die Beziehung des individuellen Gläubigen zu Jesus in den

Vordergrund. Deshalb sind auf den Gemälden der Seitenaltäre Szenen aus der Kindheit Jesu zu sehen.

Das Deckenfresko – Erlösung am Ende der Zeiten

Auch das Deckenfresko im Langhaus ist durch die Glaubensrichtung von Pfarrer Lindl bestimmt: Hier ist das „Himmlische Jerusalem“ in kunstvoller Scheinarchitektur dargestellt, wie es sich nach der Apokalypse (Weltuntergang) auf die Welt herniedersenkt. Das Verheißungsvolle am Ende der Zeiten, wie es sich die Anhänger der Erweckungsbewegung herbeisehnten, ist exakt nach dem Text der Offenbarung des Johannes in der Bibel gemalt; sogar die dort angegebenen Maße wurden berücksichtigt.

Pfarrer Ignaz Lindl – charismatischer Prediger

Mit diesen Glaubensinhalten zog Pfarrer Lindl bei seinen stundenlangen Vorträgen bis zu 10.000 Anhänger in den Bann. Doch 1818 musste er durch einen Erlass von König Maximilian I. das Land verlassen. Zunächst nahm ihn der russische Zar Alexander auf und er konnte in St. Petersburg weiter als Prediger wirken. Doch als er zu den Evangelischen konvertierte und seine Eismannsberger Haushälterin heiratete und eine Familie gründete, wurde er auch aus Russland verbannt. Er starb 1845 in Barmen, einem heutigen Stadtteil von Wuppertal (Rheinland).

Weitere Besonderheiten von St. Martin:

- Der Turm stammt aus dem 16. Jahrhundert.
- Altäre, ein großes Kreuzifix und die Kanzel wurden aus der Klosterkirche Taxa übernommen, die 1802 im Rahmen der Säkularisation dem Erdboden gleich gemacht wurde.
- Einzige aus der Vorgängerkirche erhaltene Figur ist ein spätgotischer St. Martin auf einer Konsole.

Fazit: St. Martin in Baindlkirch ist ein kunsthistorisch sehr bedeutsames früh-klassizistisches Juwel, denn es gilt als eine der letzten bedeutenden Leistungen der Augsburger Freskomalerei in der Tradition des 18. Jahrhunderts.

**KATHARINA SCHLAMP
DORFBELEBUNG MITTELSTETTEN**

Naturdenkmal blüht auf

Mammendorf – Seit über 10 Jahren pflegt die BN-Ortsgruppe Mammendorf mit großem Einsatz das Naturdenkmal Neubruch an der Ortsgrenze zu Malching. Was früher eine Brache aus Schilf, Brennesseln und Beinwell war, ist durch die regelmäßige Mahd gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband im Herbst heute ein artenreicher Feuchtkomplex. Mit Unterstützung der oberen Naturschutzbehörde in der Regierung von Oberbayern konnte durch Staumaßnahmen die Wasserhaltung der Fläche verbessert werden. Inzwischen kommen viele verschiedene Arten wie Gilbweiderich, Blutweiderich, Mädessüß, Beinwell, Engelwurz, Blutwurz, Sumpfkratzdistel, Wiesen-Labkraut, Schwarzes Kopfried, Pfeifengras und Knotenbinse vor. Dieses Jahr freuen wir uns über eine weitere neue Art, den Teu-

felsabbiss. Er kommt nur in mageren, wechselfeuchten (Moor-) Flächen vor, die spät im Jahr gemäht werden. Der Teufelsabbiss dient als Spätblüher verschiedenen Schmetterlingen als Nektar bzw. den Raupen als Futterpflanze.

Gemeinsam mehr bewegen! Jetzt aktiv werden!

Sie können die BN-Ortsgruppe Mammendorf bei ihrem Einsatz für die Natur vor Ort in vielen Bereichen unterstützen. Mit vielfältigen Einsätzen wie Amphibien-sammlungen, Nistkästenbetreuung, Wiesenmahd sowie durch Fachvorträge und Ausstellungen versuchen wir unsere Natur zu erhalten und zu verbessern. Wir freuen uns über jede helfende Hand oder einem Besuch auf unseren regelmäßigen Ortsgruppen-treffen. Unsere Termine findet man im Internet wie auch im Schaukasten am Rathaus.



BN-Pflegetruppe mit Brotzeit.

SUSANNE KUFFER

*** Kreativ-Ela ***

Adventsausstellung

Handgefertigte Deko & Geschenke

Wann: SA 16. Nov. v. 10 - 17 Uhr
SA 23. Nov. v. 10 - 17 Uhr
SA 30. Nov. v. 10 - 17 Uhr*

(Keine Kartenzahlung möglich)

Wo: Am Hochweg 4, 82287 Jesenwang
kreativela.com

Der Innungsmeisterbetrieb



Malermeister Metsch
GmbH
Ringstraße 7a
82276 Adelshofen
Tel.: 08146 18 16
info@malermetsch.de
malermetsch.de



Qualität ist nie Zufall!

Qualität ist nie Zufall!

Ehrungen für Ehrenamt

Landsberied – Im Rahmen der Bürgerversammlung am 10. Oktober im Dorfwirt Landsberied wurden diese Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt:



Für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurde Johannes Märkl (zweiter von rechts) von 1. Bürgermeisterin Andrea Schweitzer, dem Feuerwehrverein sowie den Vorsitzenden geehrt.



Für die Jahrzehntelange Ehrenamtliche Arbeit als Ortschronist und Archivar wurde Andreas Knoll geehrt und im Rahmen der Bürgerversammlung verabschiedet.



Medard Schöbl, Feldgeschworener in den Jahren 2012 bis 2024 (Mitte), wurde von Bürgermeisterin Andrea Schweitzer und dem Obmann der Feldgeschworenen Christoph Hainz verabschiedet.

Ferienprogramm MGV Jesenwang

Jesenwang – Im Rahmen des Ferienprogramms besuchten 36 Kinder und Jugendliche unter der Federführung des MGV-Jesenwang die Backstube der Bäckerei Drexler. Die Teilnehmer drehten Brezen und verfolgten ihre weitere Verarbeitung zum essbaren Produkt. Außerdem beobachteten sie den Weg der Herstellung von Semmeln und Nusschnecken. Auch die Entstehung eines Brotteiges mit Sauerteig wurde erklärt. In weiteren Gruppen durften unter Anleitung Amerikaner mit Zuckerguss, Gummibärchen und Smarties verziert und ein Bärchen aus Marzipan modelliert werden. Zum Abschluss wurden die entstandenen Kunstwerke vorsichtig in Kartons gelegt und die selbst hergestellten Brezen mit nach Hause genommen. Alle waren begeistert bei der Sache und freuten sich über die wohl-schmeckenden Ergebnisse. Ein herzliches Dankeschön an Uli Drexler und seine Mitarbeiter.



**Bei uns läuft
100 % Ökostrom**

Natürlich von den
Stadtwerken Fürstenfeldbruck



stadtwerke
fürstenfeldbruck



Markus Schmölz
Leitung des SCALA Kinos

Jetzt wechseln:
ökostrom-ffb.de

Einfach für Sie nah.

80. Geburtstag Erwin Fraunhofer



Freute sich über das Präsent: Erwin Fraunhofer sen. (links) zusammen mit seinem Sohn und Bürgermeister Erwin Fraunhofer.

Jesenwang – Erwin Fraunhofer sen. aus der Gemeinde Jesenwang konnte seinen 80. Geburtstag feiern. Ihm gratulierten zahlreiche örtliche Vereine. Als Ehrenvorsitzender des MGV Jesenwang und beim Kirchenchor ist er seit über 60 Jahren immer noch aktiv als Sänger in beiden Chören dabei. Seit Jahrzehnten engagiert er sich im Verein auch als Theaterleiter. Als langjähriges Mitglied beim TSV Jesenwang wurde er über viele Jahre als Schiedsrichter eingesetzt. Dort nimmt er auch bei den Schützen immer noch aktiv am Vereinsleben teil. Auch die Freiwillige Feuerwehr Jesenwang schloss sich den Glückwünschen an ihr langjähriges Mitglied an. Von der Gemeinde Jesenwang gratulierte sein Sohn Erwin Fraunhofer jun. als Erster Bürgermeister. Der Jubilar war 30 Jahre - von 1984 bis 2014 - Gemeinderatsmitglied und in dieser Zeit von 2002 bis 2014 auch Zweiter Bürgermeister der Gemeinde Jesenwang.

Gemeinderats- sitzung entfällt

Mittelstetten – Liebe MitbürgerInnen, liebe Gemeinderäte, unsere Gemeinderatssitzung am 4. November muss leider entfallen.

**FRANZ OSTERMEIER
ERSTER BÜRGERMEISTER**

Zusammenarbeit mit Realschule

Mammendorf – Das MIPM Mammendorfer Institut für Physik und Medizin GmbH (MIPM) arbeitet schon lange erfolgreich mit der Realschule Maisach zusammen. Nicht nur die regelmäßigen Praktika und Auszubildenden, sondern auch durch Projekte, wie das Herzscreening.

Unser Mitarbeiter Florian Zacherl, der vor kurzem sein 10-jähriges MIPM-Firmenjubiläum feierte, ging selbst auf die Orlando-di-Lasso Realschule und ist stolz darauf, Teil dieses bedeutenden Projekts zu sein. Neben seiner Tätigkeit bei MIPM engagiert er sich auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Mammendorf und der Wasserwacht in Mammendorf. MIPM unterstützt sein ehrenamtliches Engagement, indem er für Einsätze während der Arbeitszeit freigestellt wird. „Die Zusammenarbeit mit der Realschule Maisach und die Unterstützung des Herzscreening-Projekts sind für mich eine Herzensangelegenheit. Es ist großartig zu sehen, wie unsere Bemühungen dazu beitragen, die Gesundheit und das Wohlbefinden der Schüler zu fördern. Ich bin dankbar, dass MIPM solche Initiativen unterstützt und mir die Möglichkeit gibt, mich sowohl beruflich als auch ehrenamtlich zu engagieren“, so Florian Zacherl.

Florian Zacherl hat auch seine Ausbildung bei MIPM absolviert



Hatte Grund zu feiern: Sein 10-jähriges MIPM-Firmenjubiläum beging Florian Zacherl (Mitte) gemeinsam mit Michael N. Rosenheimer und Jennifer Rosenheimer (Geschäftsführung der MIPM GmbH)

und ist ein hervorragendes Beispiel für die erfolgreiche Nachwuchsförderung des Unternehmens. Als Auszeichnung für sein 10-jähriges Firmenjubiläum erhält er nach bayerischer Tradition einen persönlich gravierten Bierkrug sowie einen Aufsteller als Andenken an dieses besondere Ereignis.

re Ereignis.

Bei MIPM freut man sich, das Herzscreening-Projekt an der Orlando-di-Lasso Realschule in Maisach mit einer großzügigen Spende an die Nicolas May Stiftung zu unterstützen. Diese Spende ermöglicht es, das wichtige Projekt zur Früherkennung von Herzproblemen bei jungen Menschen weiter auszubauen. Bei den Orlando-di-Lasso-Herzwochen wurden bei etwa 10% der untersuchten Realschüler und Mittelschüler in Maisach Herz auffälligkeiten festgestellt, die weiterer Abklärung bedürfen. Diese Ergebnisse unterstreichen die Bedeutung von Herzscreenings zur Früherkennung und Prävention von Herzproblemen bei jungen Menschen.

Die vorläufigen Ergebnisse der Studie wurden in Anwesenheit von Michael N. Rosenheimer (Geschäftsführender Gesellschafter von MIPM) und Andreas Klement (Prokurist und Leiter der Produktentwicklung bei MIPM) vorgestellt. Beide betonten die Wichtigkeit solcher Initiativen für die Gesundheitsvorsorge.

Wir sind dankbar, Teil dieses wichtigen Projekts zu sein und stolz auf unsere Mitarbeiter wie Florian Zacherl, die durch ihr Engagement und ihre langjährige Treue solche Jubiläen zu etwas ganz Besonderem machen.

LUKAS WESTERMEIER

wieser KÜCHEN | **40** JAHRE
AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION



ÜBER DEN TELLERRAND SCHAUEN



Persönlich. Professionell. Passend.

Heute würde man es in der Business-Sprache „Out-of-the-box-Denken“ nennen, wir bleiben beim traditionellen Tellerrand und blicken schon aus Prinzip darüber hinaus: Küchenlösungen nach Schema F und „weil wir das schon immer so gemacht haben“, gibt es bei wieserKüchen nicht. Wir denken immer vom Ende her – Ihre Vorstellungen von ihrer Traumküche sind das Maß der Dinge. Und wie wir da hin kommen, besprechen wir offen, ehrlich und auf Augenhöhe. Lernen Sie uns kennen – **wir freuen uns auf Sie!**

wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, www.wieser-kuechen.de

Mini-Fußballtore



Adelshofen – Strahlende Gesichter im Kinderhaus Adelshofen: Mit viel Engagement haben die Erzieherinnen, viele Eltern und

Großeltern in Zusammenarbeit mit der Firma „Hilti“ in den letzten Wochen den neuen Garten im Kinderhaus Adelshofen angelegt.

Dieser Garten wurde nun um eine weitere Attraktion bereichert. Der Sportverein übergab in der letzten Septemberwoche zwei Minifußballtore an die Einrichtung, die nun mit Begeisterung bespielt werden.

Mit dieser Geste zeigt der Sportverein einmal mehr, dass er nicht nur den sportlichen Erfolg der Gegenwart, sondern auch den Nachwuchs von morgen und übermorgen fest im Blick hat.

Stockturnier des FCL

Landsberied – Endlich geschafft: Bei den Stockschützen vom FC Landsberied ist zum 12. mal das Xaver-Steinhart-Gedächtnisturnier ausgetragen worden. Noch nie ist der Wanderpokal in Landsberied geblieben.

Am 3. Oktober ist bei trockenen Herbstwetter das 12. Turnier in zwei Gruppen mit je sieben Mannschaften gespielt worden. Bei zwei spannenden Gruppen konnten sich jeweils knapp die Mannschaften vom FC Landsberied durchsetzen. Am Vormittag setzte sich der FCL mit 10:2 Punkten vor den SV Haspelmoor und den ESC Wörthsee mit je 9:3 Punkten durch.

Am Nachmittag ist der FCL mit 9:3 vor den TSV Gernlinden und den SC Tegernbach mit je 8:4 Punkten in Führung gegangen. Lange war der MSF Olching im Rennen um das Finale, ist aber im letzten Spiel auf den 4. Platz abgerutscht.

So gab es ein internes Finale zwischen den beiden Landsberieder Mannschaften. In einem spannenden Finale gewann die Mannschaft vom Nachmittag knapp mit 4:3 Punkten.

Endlich bleibt für ein Jahr der Wanderpokal zuhause in Landsberied!

Unser Foto zeigt links die Siegermannschaft.



Dank an Sponsoren

Mammendorf – Die E2 Fußball Junioren des SV Mammendorf dürfen sich dieses Jahr über neue Trikots, gesponsert von Malermeister Sebastian Gregor freuen.

Die Firma Reindl GmbH Nutzfahrzeuge und Landmaschinen Service in Mammendorf hat den Jungs und Mädls außerdem einen Satz Trainings-T-Shirts zur

Verfügung gestellt.

Und da alle guten Dinge drei sind, hat die E2 noch einen Satz Trainingsbälle von Tobias Marwitz gesponsert bekommen.

Die drei Trainer sowie die ganze Mannschaft der E2 möchten sich auf diesem Wege ganz herzlich bedanken.“ Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

Immobilienverkauf einfach sicher!

Ihr Immobilienvermittler im westlichen Landkreis Fürstenfeldbruck.

Jürgen Dammasch
Tel. 08141/407-4720
Juergen.Dammasch@sparkasse-ffb.de



Sparkasse Fürstenfeldbruck

Sparkassen Immobilien GMBH
in Vertretung der VERMITTLUNGS

Ferienprogramm der Schützen Mammendorf



Mammendorf – Der Schützenverein Eichenlaub Mammendorf freute sich über zahlreiche positive Rückmeldungen zum Ferienprogramm. Zehn Kinder ab 6 Jahre konnten sich mit dem Lichtgewehrschießen vertraut machen.

Daher werden jetzt auch Kurse bei der VHS Mammendorf für Luftgewehr und Pistole Erwachsene sowie Lichtgewehr für Kin-

der ab 6 Jahre im November 2024 sowie für das 1. Halbjahr 2025 angeboten.

In diesem Kurs werden die Vielfalt und die Grundtechniken beim Luftgewehr- und Luftpistolschießen gezeigt. Der verantwortungsbewusste Umgang mit dem Sportgerät sowie Konzentration, Sorgfalt, Zielstrebigkeit und Genauigkeit spielen eine große Rolle.



Trauer-Sängerin

Stephanie Patchev

Zum Abschied
jedes Lied jeden Genres
als Akustik-Live-Version

0162 / 272 5778
www.musikbleibt.de

Schützen Hörbach: Wahlen und Ehrungen

Hörbach – Am 19. September 2024 fand die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Eichenlaub Hörbach im Gästehaus Neubauer statt. Schützenmeisterin Conny Weissbart gab einen kurzen Bericht über das vergangene Jahr ab. Sie berichtete über die sportlichen Wettkämpfe und Veranstaltungen. Es folgten die Jahresberichte von Jugendleiter Martin Schmid und der Bericht der Böllerschützen von Wolfgang Pfund. Nach dem Kassenbericht von Steffi Hochholzer wurde die gesamte Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Nun fanden noch Ehrungen von langjährigen Mitgliedern statt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurden Renate Bösl, Doris Giggenbach, Claudia Schulze, Elfriede Rasch, Christian Schäffler und Johann Steber geehrt. Nicht anwesend waren Josef Britzelmair, Josef Lampl, Anton Hochholzer und Michaela Wolf, die ebenfalls die Ehrung für 40 Jahre bekommen hätten. Für 25 Jahre Mitgliedschaft hätte Sebastian Kistler die Ehrung bekommen, er war entschuldigt.

Im Anschluss an die Ehrungen folgte der Tagesordnungspunkt



1. Vorsitzende Conny Weissbart (links) ehrte (im Weiteren von links) Johann Steber, Claudia Schulze, Doris Giggenbach, Christian Schäffler, Renate Bösl und Elfriede Rasch.

Neuwahlen. Unser ehemaliger 1. Schützenmeister Günther Zitzenzier übernahm die Wahlleitung. Die gesamte Vorstandschaft stellte sich wieder zur Wahl.

Gewählt wurden sodann: 1. Schützenmeisterin Conny Weissbart, 2. Schützenmeister

Andreas Gilger, Kassier Steffi Hochholzer, Schriftführer Elisabeth Schäffler, stellv. Schriftführer Michael Kraus, Jugendleiter Martin Schmid, Sportleiter Martin Schmid. Als Beisitzer wurden Nicole Obermaier und Katrin Dunkel gewählt. Als Kassenprüfer wurden Petra Dworsky und

Annalena Neubauer gewählt. Schützenmeisterin Conny Weissbart bedankte sich anschließend bei der gesamten Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit und bei allen Schützen und Schützinnen für ihre rege Teilnahme an den Schießabenden.



Lichtgewehranlage

Mammendorf – Der Schützenverein Mammendorf konnte in die Saison 2024/2025 jetzt mit einer weiteren Lichtgewehranlage für Kinder/Jugendliche starten. Diese erfreute sich bereits in den ersten Vereinsabenden großer Beliebtheit.

Käse- und Feinkoststand '1 Ruf

Internationale Käsespezialitäten
wöchentlich, Do. und Fr. von 8:30 – 17 Uhr
Samstags 8-12 Uhr, Rathausplatz Mammendorf



Antipasti, Oliven, Prosecco, Speck, Brot, ect.
Käse- und Antipastiplatten für jeden Anlass.

MAX RUF Frischdienst

Großhandel für Gastronomie, Konditorei, Café, ect.
Zur Sternwarte 9 • 82291 Mammendorf

www.ruf-frischdienst.de

Tel. 081 45 / 83 66

Neue Vinylböden

LÖFFLER
Ihr Raumausstatter

■ Gardinen ■ Bodenbeläge ■ Nähstudio
■ Polsterstoffe ■ Insektenschutz ■ Markisen

Martin-Bauer-Weg 38 • 82291 Mammendorf
Telefon: 08145 - 441

www.raumausstattung-loeffler.de
info@raumausstattung-loeffler.de

Löffler e.K.

Vereinsabend des KVSV

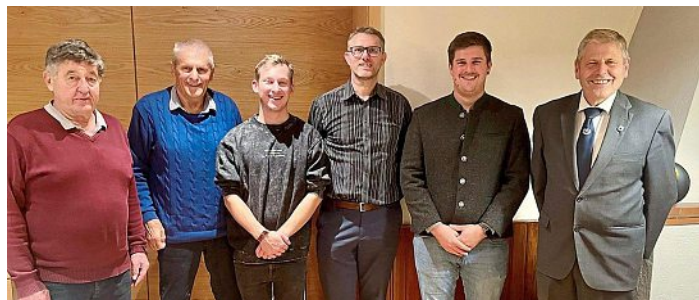
Jesenwang – Beim Vereinsabend des Krieger-, Veteranen – und Soldatenvereins Jesenwang/Pfaffenhofen im Gasthaus Walch wurde folgenden Vereinsmitglieder mit einem Gutschein zum runden Geburtstag gratuliert, sowie langjährige Vereinsmitglieder mit Urkunden und der Vereinsnadel in Silber 25-jährige – sowie in Gold für 40-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt (siehe Foto oben):

(sitzend von links) Josef Eibl, Josef Sedlmeier (60) jährige Vereinszugehörigkeit, Thomas Woerl (40), (stehend (von links) Alfons Schlecht 1. Vorstand, Magnus Winkler (25), Josef Hörhager (25), Thomas Streicher (25), Erwin Fraunhofer 1. Bgm. (25), Werner Winkler (25), Jürgen Vogt (25), Otto Wörle (40), (hinten rechts) Johann Schellmann und Günther Hauerstein (vorne rechts), Xaver Schmid und Erwin Fraunhofer sen.

Ebenso wurde an diesem Abend eine neue Vorstandschaft gewählt. (Siehe Foto unten.)



Die Geehrten mit ihren Urkunden.



Die neue Vorstandschaft: (von links) Josef Schmid (Beisitzer), Helmut Pauli (Beisitzer), Sebastian Brugglehner (Schriftführer), Rainer Winkler (Kassier), Tobias Heiß (2. Vorstand), Alfons Schlecht (1. Vorstand), nicht auf dem Bild: Josef Vogt (Beisitzer).

Defibrillatoren- Standorte

Hier finden Sie die Standorte aller Defibrillatoren in der VG Mammendorf.

- **Adelshofen** :
Sportplatzweg 6, jederzeit über Türöffner.
Am Lichtenberg 17, jederzeit.
- **Althegnenberg** :
Kirche Münchener Straße 6-8, jederzeit.
Sportzentrum Bürgermeister-Widemann-Straße 8, jederzeit.
- **Babenried** :
Gemeindewohnanlage, Dorfstraße 15a, jederzeit.
- **Günzlhofen** :
Turnhalle, am Nordeingang, jederzeit.
- **Hörsbach** :
Feuerwehrhaus, Luttenwanger Straße 2c, jederzeit.
- **Hattenhofen** :
Sportheim des SV Haspelmoor, jederzeit.
- **Jesenwang** :
TSV Sportheim, zu den Öffnungszeiten.
Schule/Turnhalle, zu den Öffnungszeiten.
Haupteingang zum Rathaus (Südseite), jederzeit.
- **Landsberied** :
Gemeindekanzlei, Schlossbergstraße 4, jederzeit.
Dorfwirt, jederzeit.
Parkplatz Friedhof an der Rückseite des Leichenhauses, jederzeit.
- **Luttenwang** :
Metzgerei Jais, Angerstraße 2, jederzeit.
- **Mammendorf** :
Arema, Oskar-v.-Miller-Straße 1, jederzeit.
Bürgerhaus (zwei Stück), zu den Öffnungszeiten.
Sparkasse, jederzeit.
Turnhalle, zu den Öffnungszeiten.
Volksbank, jederzeit.
- **Mittelstetten** :
Volksbank, jederzeit.
- **Nassenhausen** :
Feuerwehrhaus, Hauptstraße 9a, jederzeit.
- **Oberschweinbach/Spielberg** :
Feuerwehrgebäude, jederzeit.
- **Pfaffenhofen** :
Am Feuerwehrhaus, jederzeit.

Stand: 25. Oktober 2024

Saubere g'spart!

Mit Gas von Energie Südbayern.

esb.de

ESB

ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle